

Konzerteinladung: Johannes Brahms – Ein deutsches Requiem

Wir, der Chor der Evangelischen Studierendengemeinde Heidelberg (ESG-Chor), führen „**Ein deutsches Requiem**“, eines der Hauptwerke von **Johannes Brahms**, auf und laden ganz herzlich zu unseren beiden bevorstehenden Konzerten ein: Am **Samstag, dem 01. Februar 2020** um 19:30 Uhr in der **Matthäuskirche Mannheim** und am **Sonntag, dem 02. Februar 2020** um 19:00 Uhr in der **Peterskirche Heidelberg**.

Wie der Werktitel bereits vorwegnimmt, ist „Ein deutsches Requiem“ von Brahms keine Vertonung der lateinischen Totenmesse. Vielmehr hebt es sich sowohl sprachlich als auch inhaltlich von anderen Requiems deutlich ab. So stehen nicht etwa die Trauer und Verzweiflung im Vordergrund, sondern Zuversicht, Hoffnung und der Trost der Hinterbliebenen. Hierfür stellte Brahms biblische Texte aus dem Alten sowie aus dem Neuen Testament zusammen und setzte eine bekannte Passage der Bergpredigt direkt an den Anfang des Requiems: „Selig sind, die da Leid tragen, denn sie sollen getröstet werden“.

Freuen Sie sich mit uns auf das Werk in der Fassung für Soli, Chor und Orchester: Das Konzert unter der Leitung von Xaver Detzel wird durch das Orchester der Peterskirche und erneut durch die glänzenden Solisten Julika Birke (Sopran) und Michael Roman (Bariton) bereichert.

Konzert: Johannes Brahms – Ein deutsches Requiem
Ort & Zeit: Samstag, 01. Februar 2020, 19.30 Uhr in der Matthäuskirche Mannheim und
Sonntag, 02. Februar 2020, 19.00 Uhr in der Peterskirche Heidelberg
Mitwirkende: ESG-Chor Heidelberg; Orchester der Peterskirche
Solisten: Julika Birke (Sopran), Michael Roman (Bariton)
Dirigent: Xaver Detzel

Karten zum Preis von 16 Euro (11 Euro ermäßigt) sind im Vorverkauf bei der ESG (Plöck 66, 06221 163230), bei der Geschäftsstelle der Rhein-Neckarzeitung (Neugasse 4-6, 69117 Heidelberg) und Zigarren Grimm (Sofienstraße 11, 69115 Heidelberg) erhältlich, außerdem an der Abendkasse.

ESG-Chor

Wir sind ein ca. 120-köpfiger studentischer Chor mit nunmehr 30-jähriger Geschichte. Traditionell wählt der Chor für das Wintersemester ein großes Werk aus, das mit Orchester aufgeführt wird und kann so auf großartige Aufführungen von bedeutenden Oratorien und Messen zurückblicken, wie beispielsweise Dvoraks „Stabat Mater“, Händels „Messiah“ oder im vorigen Winter „Elias“ von Mendelssohn-Bartholdy.

Neben der musikalischen Arbeit wird das gemeinsame Chorleben beim ESG-Chor großgeschrieben: Nach den Proben, während der zwei Probenwochenenden im Semester und der Konzertfahrten freuen sich die SängerInnen, gesellig beisammen zu sein. Nicht zuletzt ist unser wunderbarer Chorleiter Xaver Detzel dafür verantwortlich, dass die Studierenden jedes Semester neu mit so viel Begeisterung bei der Sache sind. In der Arbeit unterstützt wird der Chor von der Stimmbildnerin Julika Birke, mit der kontinuierlich am Chorklang gearbeitet wird. In den Proben entlastet Felicity Hotasina am Klavier den Chorleiter, so dass die SängerInnen immer die richtigen Töne finden und gleichzeitig schon anfangen können gestalterisch zu arbeiten.

<http://esgchorheidelberg.de/>



ESG - CHOR HEIDELBERG
CHOR DER EVANGELISCHEN STUDIERENDENGEMEINDE
ORCHESTER DER PETERSKIRCHE
LEITUNG: XAVER DETZEL

Johannes Brahms

Ein deutsches Requiem

JULIKA BIRKE, SOPRAN

MICHAEL ROMAN, BARITON

MATTHÄUSKIRCHE MANNHEIM

SAMSTAG, 1. FEBRUAR 2020, 19:30 UHR

PETERSKIRCHE HEIDELBERG

SONNTAG, 2. FEBRUAR 2020, 19:00 UHR

VORVERKAUF: ESG (PLÖCK 66, TELEFON: 06221 16 32 30), ZIGARREN-GRIMM, RNZ,
MATTHÄUSKRICHE MANNHEIM-NECKARAU

EINTRITT: 16 EURO, 11 EURO

WWW.ESGCHORHEIDELBERG.DE

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

 **Heidelberg**

 **Volksbank Kurpfalz**


PETERSKIRCHE
HEIDELBERG
UrsinusStiftung